

## 6. Tarifverhandlung endet mehr als enttäuschend.

ver.di

### Null Bewegung bei den Arbeitgebern

In beeindruckenden Streikaktionen haben die Beschäftigten aus den bayerischen Buchhandlungen und Verlagen ihre Verärgerung und Enttäuschung über das bisher vorgelegte Arbeitgeberangebot zum Ausdruck gebracht. Die aktiven Kolleginnen und Kollegen machten deutlich, dass sie keine weiteren Reallohnverluste mehr hinnehmen können und drängen auf Entgeltsteigerungen, die die Teuerung bei den alltäglichen Ausgaben ausgleichen. Und dennoch bewegten sich die Arbeitgeber bei den Tarifverhandlungen an keiner Stelle.

### Bundesweit schlechtestes Angebot im Handel

Mit dem bundesweit schlechtesten Angebot im Handel zeigen sich die bayerischen Arbeitgeber arrogant und geringschätzend gegenüber der großartigen Arbeitsleistung der Beschäftigten.

### Mit Arbeitgeberverband in die Altersarmut

Nach sieben Monaten Tarifkonflikt vergrößern die Arbeitgeber mit ihrem Angebot zudem die Gefahr von Altersarmut für die Mehrzahl der Beschäftigten in der Branche. Durch dieses Verhalten bekommt Altersarmut ein Gesicht und eine Branche.



Foto: ver.di

### Das „neue / alte“ Angebot der Arbeitgeber

Konkret boten die Arbeitgeber bereits im September für 2023 nach vier Nullmonaten eine Entgeltsteigerung von 4,5 % an, für die unteren Entgeltgruppen 100 € im Monat. Dies bedeutet, bei einer Buchhändlerin im Endgehalt eine Erhöhung von 74 Cent in der Stunde. Auszubildende sollen 100 € mehr im Monat bekommen. In 2024 soll es eine weitere Erhöhung von 3 % geben, was bei einer Buchhändlerin im Endgehalt eine Erhöhung von 51 Cent in der Stunde bedeutet. Die Laufzeit soll 24 Monate betragen. Der gekündigte Manteltarifvertrag soll wieder abgeschlossen werden.

### Solidarität und Entschlossenheit sind die Antwort

Jede und jeder ist nun gefragt, sich engagiert in die Tarifbewegung einzubringen.

- **Organisiert Euch und Eure Kolleg\*innen**
- **Nehmt an Aktionen teil**
- **Unterstützt die Streikaktionen**

Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft

Wir

bei Buchhandel  
und Verlage  
Bayern

Tarifinfo  
7/2023

Nächster  
Verhandlungstermin:

18.01.2024

  
Tarifverträge  
schützen!  
Stärker werden!

# Vier Jahre Tarifstillstand sollen fortgesetzt werden

Viele Beschäftigte haben die Jahre 2017 bis 2021 nicht vergessen, in denen es keinerlei tarifliche Entgelterhöhungen gab – Dank der Verweigerungshaltung der Arbeitgeber. Die Folgen spüren unsere Kolleginnen und Kollegen noch heute, jeden Tag.

## Arbeitgeber legen Axt an die Zukunft der Branche

Die aktuelle Haltung der Arbeitgeber legt nahe, dass sie den Kurs der Abkopplung unserer Branche von der allgemeinen Entgeltentwicklung und der Entwicklung in den anderen Bundesländern fortsetzen wollen. Beschäftigte haben bereits aufgrund der Reallohnentwicklung die Branche verlassen und viele weitere berichten uns, dass sie sich, trotz hoher Identität mit ihrer Arbeit, mit dem Gedanken des Branchenwechsels tragen. Wer diese Entwicklung sehenden Auges geschehen lässt und sich bei Tarifverhandlungen einer Lösung verweigert, legt die Axt an die Zukunft unserer Branche.

## Herzlichen Dank an die vielen Streikenden für ihren Mut und ihr Engagement.

Besonderer Dank gilt unseren Kolleginnen und Kollegen bei Hütig Jehle Rehm, die mutig am 27.06. / 18.07. / 26.07. / 03.08. / 16.08. / 23.10. und 24.10.2023 gestreikt haben. Bewundernswert sind unsere Kolleginnen und Kollegen bei Hugendubel, die mittlerweile 28 Tage gestreikt haben.

## Unsere Streiks und Aktionen sind die richtige Antwort

Es geht um Euer Geld, um Eure Zukunft und um Euer Leben. Deshalb seid dabei. Organisiert Euch und Eure Kolleginnen und Kollegen. Engagiert Euch bei den Streikaktionen.



### Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Landesbezirk Bayern  
Fachbereich Handel

Neumarkter Str. 22, 81673 München  
Tel. 089 / 59 97 70  
Fax: 01805 / 83 73 43 31 144  
E-Mail: fb-d.bayern@verdi.de  
Verantwortlich: Hubert Thiermeyer

#### Unsere ver.di – Büros in Bayern

für **Würzburg/Aschaffenburg und Schweinfurt:**  
Berliner Platz 9, 97080 Würzburg  
Tel. 0931 / 32 10 60

für **Oberfranken-West:**  
Schützenstr. 5-7; 96047 Bamberg  
Tel. 0951 / 29 99 00

für **Oberfranken-Ost:**  
Bahnhofstr. 15, 95444 Bayreuth  
Tel. 0921 / 78 77 690

für **Mittelfranken:**  
Kornmarkt 5-7, 90402 Nürnberg  
Tel. 0911 / 23 55 70

für **Oberpfalz:**  
Richard-Wagner-Str. 2, 93055 Regensburg  
Tel. 0941 / 46 02 40

für **Ingolstadt:**  
Paradeplatz 9, 85049 Ingolstadt  
Tel. 0841 / 88 14 100

für **Augsburg:**  
Am Katzenstadel 34, 86152 Augsburg  
Tel. 0821 / 27 95 40

für **Niederbayern:**  
Nikolastr.49, 84034 Landshut  
Tel. 0871 / 92 58 10

für **München und Rosenheim:**  
Neumarkter Str. 22, 81673 München  
Tel. 089 / 59 97 70

für **Kempten:**  
Beethovenstr. 7, 87435 Kempten  
Tel. 0831 / 52 18 80

■ Beitrittserklärung ■ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer



#### Vertragsdaten

Titel Vorname Name  
Straße Hausnummer  
Land/PLZ Wohnort  
E-Mail

Staatsangehörigkeit  
Telefon  
E-Mail

#### Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht  weiblich  männlich  divers

#### Beschäftigungsdaten

Arbeiter\*in  Beamter\*in  erwerbslos  
 Angestellte\*r  Selbstständige\*r  
 Vollzeit  Teilzeit  
Anzahl Wochenstunden:  
 Auszubildende\*r/Volontär\*in/Referendar\*in  
 Schüler\*in/Student\*in (ohne Arbeitseinkommen)  
 Praktikant\*in  Dual Studierende\*r  Sonstiges  
bis  
 Ich bin Meister\*in/Techniker\*in/Ingenieur\*in

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)  
Straße Hausnummer  
PLZ Ort  
Branche  
ausgeübte Tätigkeit  
monatlicher Bruttoverdienst € Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe Tätigkeits-/Berufsstufe o. Lebensalterstufe

#### Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.

#### Ich wurde geboren durch:

Name Werber\*in  
Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von bis

#### Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

#### Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:

Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.

Ort, Datum und Unterschrift

#### SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497  
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.  
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber\*in (nur wenn abweichend) Straße und Hausnummer PLZ/Ort  
BIC IBAN

Ort, Datum und Unterschrift

#### Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an<sup>1)</sup> und nehme die Datenschutzhinweise zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

<sup>1)</sup> nichtzutreffendes bitte streichen

